

Grillparzer, Franz: Ästhetik der Eitelkeit (1831)

- 1 Warum euch die Mittelhochdeutschen so wert,
- 2 Kommt gleich der Grund mir entgegen:
- 3 Indem ihr das Kindergestammel ehrt,
- 4 Fühlt ihr euch zugleich überlegen.

- 5 Ists doch mit Shakespeare viel anders nicht,
- 6 Nur halb gilt das Seine, das Wahre,
- 7 Ihr schätzt ihn beleuchtet von eurem Licht,
- 8 Im Reflex eurer Kommentare.

(Textopus: Ästhetik der Eitelkeit. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/45608>)